

**Dshumanowa Ljailja Seitkasiewna, Shabanowa Anel Erdenowna**

*Karagandaer Universität namens Akademiker E.A.Buketow, Karaganda, Kasachstan*

## **DIE VERWENDUNG VON MULTIMEDIALEN PRÄSENTATIONEN BEIM UNTERRICHTEN EINER FREMDSPRACHE**

**Zusammenfassung.** Der Artikel betrachtet das Konzept der «Multimedialen Präsentation» aus der Sicht der Linguodidaktik, beschreibt seine Vorteile in Unterrichten einer Fremdsprache. Der Autor analysiert die Bedingungen und Möglichkeiten des Einsatzes einer multimedialen Präsentation im Bildungsprozess.

**Schlüsselwörter:** Multimedia-Präsentation, Training, Fremdsprache.

Im Kontext der universellen Informatisierung und Computerisierung greifen sie bei der Planung und Vorbereitung eines Fremdsprachenunterrichts zunehmend auf interaktive Lehrmittel zurück, darunter auch eine multimediale Präsentation. Wie Analysten anmerken, verfügt dieses Lehrmittel über spezifische Fähigkeiten zur Präsentation von Informationen: Mehrkanaligkeit, Sichtbarkeit, Integrität, Modellierung der untersuchten Prozesse und Phänomene, Interaktivität, Spielform [1. S. 16]. Trotz der offensichtlichen Vorteile einer multimedialen Präsentation bleibt die Frage vage, wie und in welchen Fällen dieses Unterrichtsmittel im Fremdsprachenunterricht anzuwenden ist.

Die Schwierigkeiten bei der Verwendung einer multimedialen Präsentation im Bildungsprozess sind mit dem Mangel an pädagogischen Hilfsmitteln verbunden, die sich auf die Verwendung von Multimedia-Präsentationen im Bildungsprozess konzentrieren, einschließlich in unabhängigen Arbeiten, die geschult werden; wissenschaftlich fundierte Beratung zum effektiven Einsatz multimedialer Präsentation im Bildungsprozess; Kriterien für die Erstellung und Bewertung der Qualität von Präsentationen, ihrer pädagogischen Wirksamkeit; Systematik der Fähigkeiten, durch die sie im Zuge der Beherrschung der Technologie der Multimedia-Präsentation ausgebildet werden [1.S.5].

Um die Aussichten für den Einsatz einer Multimedia-Präsentation im Fremdsprachenunterricht abzuschätzen, wollen wir die Bedeutung dieses Konzepts aus der Sicht der Sprachdidaktik hervorheben. Unter einer multimedialen Präsentation versteht man mit Hilfe eines Multimedia-Präsentationseditors erstellte Lehrmaterialien, die dazu dienen, die Arbeit an einem bestimmten Thema zu organisieren, um die Studierenden auf lexikalische und grammatikalische oder Landeskunde aufmerksam zu machen [1.S.14]. Es gilt als ein Mittel zur

reflektierenden Präsentation der erzielten Ergebnisse der pädagogischen und kognitiven Aktivität, ein Bildungsprodukt, das aus einer Reihe von Folien besteht, auf denen Informationen in Form von Text, Bildern, Audio- und Videomaterialien präsentiert werden. [2.S.24].

Analysten stellen fest, dass die aktuelle Art der Präsentation des Materials sowohl für diejenigen, die studieren, als auch für den Lehrer Vorteile hat. Multimediale Präsentation passt die Schüler an die virtuelle Umgebung an, bietet Sichtbarkeit, ermöglicht die Wiederholung des behandelten Materials, ist eine Möglichkeit, unabhängige Arbeit zu organisieren und erhöht die Effektivität des Unterrichtens einer Fremdsprache als Ganzes [2.S.68]. Der Lehrer kann eine multimediale Präsentation als Mittel zur Präsentation von Unterrichtsmaterial verwenden und die Aufmerksamkeit der Schüler auf wichtige Informationsmomente lenken, um mündliches Vorlesungsmaterial mit einer Diademonstration zu kombinieren. Dieses Multimedia-Tool zeichnet sich durch Geschwindigkeit, einfache Wiedergabe und Vielseitigkeit der Verwendung aus [2.S.42]. Somit ist eine Multimedia-Präsentation multifunktional. Lassen Sie uns in diesem Zusammenhang die Möglichkeiten seines Einsatzes im Fremdsprachenunterricht hervorheben. In der Linguodidaktik gibt es zwei Zwecke der Verwendung einer Multimedia-Präsentation beim Unterrichten einer Fremdsprache. Einerseits erleichtert der Einsatz multimedialer Präsentationen den Studierenden den Mechanismus der Materialaufnahme, schafft ihnen ein ganzheitliches Bild der untersuchten Disziplin oder des Phänomens durch die Präsentation von Informationen in verschiedenen Formen: Text, Zeichnungen, Fotografien, Diagramme, Karten, Animations-, Video- und Audiomaterial. Andererseits erleichtert eine Multimedia-Präsentation den Mechanismus der Präsentation von Material für einen Lehrer: Anstelle einer langen Begründung einer Disziplin oder eines Phänomens können Sie ihr Diagramm, ein Bild auf einer Folie, demonstrieren [2.S.11].

Multimediale Präsentation kann als Organisation von Aktivitäten, Illustrationen, Zusatzinformationen dienen, als eine Möglichkeit der Strukturierung des Materials dienen [3.S.13]. Bei der Erstellung einer multimedialen Präsentation gibt es fünf Phasen: die Entwicklung von Plänen (Definition von Zielen, Systemen); Entwicklung des Inhalts der Präsentation (unter Berücksichtigung der methodischen Merkmale der Erstellung von Präsentationsfolien, des Inhalts und des Verhältnisses von Text- und Grafikinformatoren); Probe (Überprüfen, Bearbeiten und Anpassen der erstellten Präsentation); Approbation (Überprüfung der Übereinstimmung des Themas der akademischen Disziplin, Korrelation mit den Zielen des Studiums des Materials, Analyse des Inhalts der Schlussfolgerungen unter dem Gesichtspunkt des kognitiven Interesses des Publikums, der Authentizität der Informationen, der Klarheit der

Präsentation des Materials, seiner Relevanz, Genauigkeit und Nützlichkeit); Analyse (Bestimmung der Zielerreichung, Analyse der Wirksamkeit der Nutzung) [4.S.18].

Darüber hinaus sollten Sie bei der Erstellung einer Multimedia-Präsentation einige Merkmale unserer Wahrnehmung berücksichtigen. So sind wir zum Beispiel beim Lesen von Büchern daran gewöhnt, dass der Hintergrund hell und der Text dunkel ist. Aber wenn Sie Informationen vom Bildschirm wahrnehmen, ist dieser scharfe Kontrast von Farbe und Hintergrund für die Augen ermüdend, so dass Sie den Hintergrund und die Farbe in einem Gamma auswählen müssen, nur der Hintergrund ist der hellste und die Schriftart ist dunkel. Wenn Sie die rote Linie und das Vorhandensein eines Intervalls zwischen den Absätzen festlegen, wird der Text viel einfacher wahrgenommen, da es einen Raum gibt, in dem Sie Informationen in Teilen, semantischen Fragmenten wahrnehmen können. Auch die Strukturierung des Materials wird durch den Einsatz von Schemata erleichtert [4.S.21]. Mehr visuelle Präsentation kann durch Audio- und Videofragmente, Animationen durchgeführt werden. Animationen haben einen starken Einfluss auf das Unterbewusstsein der Schüler, während sie Informationen in Portionen, klein, aus semantischer Sicht vollständig fragmentierend wahrnehmen. Diese schritt-für-Schritt-Eingabe von Informationen eignet sich gut für logische Schemata, Flussdiagramme, die vor den Schülern erstellt werden und die Logik des Sprechers widerspiegeln [4.S.28].

So kann eine multimediale Präsentation als optimales Mittel zum Unterrichten einer Fremdsprache fungieren, unter Berücksichtigung der Merkmale ihrer Entstehung, der richtigen Einschätzung ihrer Perspektiven und des kompetenten Einsatzes im Bildungsprozess.

### **Referenzliste:**

1. Belyaeva L.A. Präsentation und ihre Fähigkeiten im Fremdsprachenunterricht / L.A. Belyaeva, N.V. Ivanova //Fremdsprachen in der Schule.-2008.-Nr. 4. - S. 41.
2. Bodnya O.V.Lektion Multimedia-Präsentation:Ein Leitfaden für Lehrer.- Charkow: Osnova, 2012 .- 128 S.
3. Brykova O.V. Empfehlungen zur Gestaltung und Präsentation der Präsentation / O.V. Brykow.
4. Yu. Smirnova, Yu. V. Elmaa.- St. Petersburg: Staatliche Bildungseinrichtung einer zusätzlichen Bildungseinrichtung, das Zentrum für die Weiterbildung von Spezialisten von St. Petersburg "Regionales Zentrum für die Bewertung von Qualität und Informationstechnologie". - 2008 .- 37 S.